

## Inhaltsverzeichnis

Vorstellung .....	15
Einführung .....	17
Vorwort.....	19
Legende der verwendeten Symbole.....	21

### Erstes Kapitel

Diagramm zur Unterteilung der <b>technischen Fertigkeiten</b> .....	23
Definition der TECHNISCHEN GRUNDLAGEN .....	23
Diagramm TECHNISCHE GRUNDLAGEN - TECHNISCHE ANFORDERUNGEN .....	23
1. Stoßtechniken .....	24
2. Ballführen .....	24
3. Ballannahme (Stoppen) .....	24
4. Zweikampfverhalten (Tackling) .....	25
5. Kopfball .....	26
6. Einwurf .....	26
7. Torwarttechniken .....	26
Die, bei der Ausführung der technischen Anforderungen gültigen, Grundprinzipien ..	27
Diagramm zur Einteilung der <b>taktischen Grundlagen</b> .....	28
Definition von INDIVIDUALTAKTIK .....	28
Definition von KOLLEKTIVER TAKTIK .....	28
Diagramm zur Einteilung der INDIVIDUELLEN TAKTISCHEN GRUNDPRINZIPIEN ...	29
Die Prinzipien für die INDIVIDUALTAKTIK BEI GEGNERISCHEM BALLBESITZ .....	29
1. Positionierung .....	29
2. Deckung .....	30
3. Abfangen gegnerischer Zuspiele .....	31
4. Zweikampfverhalten (Tackling) .....	31
5. Verteidigung des eigenen Tors.....	31
Diagramm zur Unterteilung der KOLLEKTIVEN TAKTIK .....	32
Die Prinzipien der KOLLEKTIVEN TAKTIK BEI GEGNERISCHEM BALLBESITZ.....	32
1. Staffelung.....	32
2. Verzögerung der gegnerischen Angriffshandlungen .....	33
3. Konzentration .....	33

4. Gleichgewicht .....	33
5. Vorsicht und Kontrolle .....	33
<b>Diagramm für die Unterteilung Weiterentwicklungen</b> .....	34
<b>WEITERENTWICKLUNGEN</b> .....	34
<b>WEITERENTWICKLUNGEN IN DER PHASE DES GEGNERISCHEN BALLBESITZES</b> .....	35
<b>1. Raumdeckung</b> .....	35
<b>I. Das Spiel mit der Raumdeckung</b> .....	35
<b>II. Konzept und Definition</b> .....	36
<b>III. Die Requisiten, um Raumdeckung zu spielen</b> .....	36
<b>IV. Die Didaktik der Raumdeckung</b> .....	37
<b>V. Vorteile</b> .....	38
1) <i>Der Spieler ist psychologisch mehr gefordert</i> .....	38
2) <i>Man orientiert sich bei seinen Bewegungen und beim Decken an der Position des Balls</i> .....	39
3) <i>Der Laufaufwand wird gerechter auf die verschiedenen Spieler aufgeteilt</i> .....	39
4) <i>Die Distanzen zwischen den Mannschaftsteilen sind geringer, weshalb es leichter fällt, ein Pressing, speziell ein offensives, zu organisieren</i> .....	39
5) <i>Die Verteilung der Spieler auf dem Spielfeld ist ausgeglichener</i> .....	39
6) <i>Durch die geringeren Distanzen zwischen den Spielern fällt es leichter einen einfachen Pass zu spielen</i> .....	39
7) <i>Bei einem Ballbesitzwechsel befindet sich jeder Spieler schon in seiner optimalen Position</i> .....	40
<b>VI. Nachteile</b> .....	40
1) <i>Durch die geringen Abstände zwischen den einzelnen Spielern fällt es in Ballbesitz schwer Raum zu gewinnen</i> .....	40
2) <i>Schwierigkeit bei der Übergabe des, zu deckenden Manns, wenn der von einer Zone in die andere wechselt</i> .....	41
3) <i>Das "Duell" Abwehrspieler gegen Angreifer findet nicht so direkt statt</i> .....	41
4) <i>In Ballbesitz verliert die Mannschaft an Phantasie, ihre Absichten sind leichter zu durchschauen</i> .....	42
5) <i>Es ist notwendig die Handlungen der Mannschaftsteile und der beteiligten Spieler genau aufeinander abzustimmen</i> .....	42
6) <i>Hinter der Abwehrlinie steht den gegnerischen Angreifern relativ viel Spielraum zur Verfügung</i> .....	42
<b>VII. Die Gegenmittel bei einer Raumdeckung</b> .....	43
<b>2. Manndeckung</b> .....	43
<b>3. Gemischte Deckung</b> .....	43

DRUCK AUSÜBEN .....	44
PRESSING .....	44
VERDOPPELN .....	44
AUF ABSEITS SPIELEN .....	44

## Kapitel 1

<b>Übungsformen für eine, mit der Raumdeckung spielende, Viererkette mit der Zielsetzung das korrekte “horizontale” und “vertikale” Verschieben sowie die richtige Orientierung und Positionierung beim Absichern, die Absprache und die gemeinsamen, aufeinander abgestimmten, taktischen Handlungsweisen zu erlernen.....</b>	<b>45</b>
1.1 Das Bilden der Diagonale und der Pyramide mit der Verteidigungslinie auf der Höhe des Strafraums.....	47
a) Der Trainer begibt sich auf eine Position kurz vor dem Mittelkreis in der Angriffshälfte, frontal vor seiner Viererkette und spielt den Ball in Richtung, rechte oder linke Abwehrseite, sowie in Richtung Zentrum .....	47
b) Der Trainer begibt sich auf eine Position kurz vor dem Mittelkreis in der Angriffshälfte, frontal vor seiner Viererkette und wirft den Ball hoch in Richtung linke oder halblinke (rechte) Seite oder ins Zentrum zum Kopfball des, für diese Zone zuständigen, Abwehrspielers .....	56
1.2 Hilfreiche Zusatzhinweise .....	64
a) <i>Anhaltspunkte für die Positionierung der Verteidigungslinie</i> .....	64
b) <i>Trichterförmiges Zurückweichen der Viererkette</i> .....	65
c) <i>Darstellung der verschiedenen Zonen bezüglich der Tiefe der Aktionen des gegnerischen Ballbesitzers von der Strafraumgrenze (16,5m) bis zur Grundlinie</i> .....	66
1.2a Verschieben der Verteidigungslinie bei der Ballzirkulation durch die “4 Trainer” .....	67
1.2b Das nach außen, bis zur 16,5m Linie, Verschieben bei einem Angriff auf der Seite .....	70
1.2c Darstellung der taktischen Verhaltensweisen der Abwehrlinie bei einem, in den verschiedenen Tiefen (zwischen 16,5m und der Grundlinie), positionierten, auf der Seite agierenden, gegnerischen Ballbesitzer .....	71
a) Der gegnerische Ballbesitzer befindet sich, mit dem Ball in Richtung Grundlinie, <i>innerhalb der “Zone A”</i> .....	72
b) Der gegnerische Ballbesitzer befindet sich, mit dem Ball in Richtung Grundlinie, <i>innerhalb der “Zone B”</i> .....	74
c) Der gegnerische Ballbesitzer befindet sich, mit dem Ball in Richtung Grundlinie, <i>innerhalb der “Zone C”</i> .....	75

d)	Der gegnerische Ballbesitzer befindet sich, abgedreht, mit dem Ball in Richtung Mittellinie, <i>innerhalb der "Zone C"</i> .....	77
e)	Der gegnerische Ballbesitzer befindet sich, abgedreht, mit dem Ball in Richtung Mittellinie, <i>innerhalb der "Zone B"</i> .....	79
f)	Der gegnerische Ballbesitzer befindet sich, abgedreht, mit dem Ball in Richtung Mittellinie, <i>innerhalb der "Zone A"</i> .....	80
1.3a	Das korrekte Verteidigen bei einem Angriff über die Seite, auf der Höhe des Strafraums, <i>bei einem Rückpass</i> und einer, <i>darauf folgenden, weiten Spielverlagerung</i> auf die andere Seite des Spielfeldes .....	84
1.3b	Das korrekte Verteidigen bei einem Angriff über die Seite, auf der Höhe des Strafraums, <i>bei einem Rückpass</i> und einem, <i>darauf folgenden, Pass in die Tiefe</i> .....	87
1.4a	Das korrekte Verteidigen bei einem <i>Hinterlaufen auf der Seite</i> : Sofortiges Verschieben zur Vermeidung einer momentanen Unterzahl und zur Wiederherstellung der Kompaktheit der Abwehrreihe .....	90
1.4b	Das korrekte Verteidigen bei einem <i>Hinterlaufen im Zentrum</i> : Aufrechterhaltung der Deckung .....	93
1.4c	Das korrekte Verteidigen zur <i>Vermeidung einer Unterzahlsituation auf der Seite</i> : sofortiges Verschieben damit die Angreifer keine Überzahl herstellen können .....	96
1.5	Übungsform für die Viererkette mittels der Simulation einer "sehr gefährlichen Situation" (durch das Vorhandensein der folgenden zwei Voraussetzungen):	
a)	Die Abwehrreihe steht "hoch"	
b)	Der Ball ist für den gegnerischen Ballbesitzer "spielbar" .....	98
I	Der Trainer befindet sich in zentraler Position am Mittelkreis in der gegnerischen Spielhälfte in Ballbesitz und bewegt sich vorerst nicht .....	100
II	Der Trainer führt den Ball in horizontaler Richtung, sowohl nach links als auch nach rechts und beobachtet wie die Abwehrspieler aufgrund seiner Position verschieben .....	101
III	Der Trainer, oder ein anderer, mit dieser Aufgabe betrauter, Spieler führt den Ball in horizontaler Richtung, dreht sich immer wieder mit dem Ball in Richtung gegnerisches Tor und simuliert die folgenden Situationen:	
1.	Er holt aus, um einen <i>langen Pass</i> nach vorne zu schlagen ...	103
2.	Die Ausholbewegung für einen langen Pass ist ein Täuschungsmanöver .....	104
3.	Er <i>führt den Ball nach vorne</i> in Richtung gegnerisches Tor und führt dann einen langen Pass aus .....	104
4.	Er führt den Ball nach vorne in Richtung gegnerisches Tor, täuscht einen langen Pass an, wendet dem Tor den Rücken	

- zu, dreht sich mit dem Ball ab (*simuliert auf diese Weise den "gedeckten", nicht nach vorne spielbaren, Ball*), um sich dann wieder mit dem Ball in Richtung Tor zu drehen und mit dem Ball am Fuß stehen zu bleiben..... 106
5. Er steuert, mit dem Ball am Fuß, jeden der vier Abwehrspieler an..... 109
- 1.6 Die Verhaltensweisen der Abwehrlinie nach der *Abwehr eines weiten Passes* der gegnerischen Mannschaft ..... 114

## Kapitel 2

- Übungsformen für Spielsituationen, für eine, mit der Raumdeckung spielende, Viererkette, mit der Zielsetzung einer gemeinsamen, übereinstimmenden Wahrnehmung und der Erstellung übereinstimmender/gemeinsamer Antworten auf technisch/taktischer Ebene**..... 119
- 2.1 Dynamisches Abwechseln in der Deckung des Angreifers in Ballbesitz, der in die Kompetenzonen der jeweiligen Abwehrspieler wechselt, Bildung der Diagonalen und Pyramiden zur Absicherung des Spielers, der den Ballbesitzer angreift..... 119
- 2.2 Dynamische Deckung des Angreifers in Ballbesitz, der sich in der Kompetenzzone eines bestimmten Abwehrspielers aufhält und Bildung der Diagonale oder Pyramide zur Absicherung des Spielers, der den Ballbesitzer angreift..... 126
- 2.3 Bildung der defensiven Diagonalen oder Pyramiden gegen einen Angreifer, der sich über die gesamte, breite Angriffsfront bewegt, dem Ballbesitzer entgegen kommt oder sich diagonal im Rücken der Verteidiger frei läuft..... 137
- 2.4 Bildung der Diagonale oder Pyramide gegen zwei Angreifer, die sich über die gesamte, Breite Angriffsfront bewegen und gegen zwei seitliche Mittelfeldspieler, die sich an der Aktion beteiligen und folgende Freilaufbewegungen ausführen:
- Beide Angreifer laufen sich *zwischen den Linien* frei (in einer Position hinter dem Ballbesitzer). Der Spieler in Ballbesitz ist ein Mittelfeldspieler, der sich in seitlicher Position ca. 20 bis 25m vor dem gegnerischen Tor aufhält ..... 148
  - Ein Angreifer kommt entgegen und der andere läuft sich diagonal im Rücken seines Mitangreifers frei ..... 153
  - Der Mittelfeldspieler von der ballentfernten Seite schaltet sich auf der Höhe des Elfmeters ein..... 155
  - Die beiden Stürmer kreuzen ..... 157

- e) Der Mittelfeldspieler auf der ballentfernten Seite bewegt sich vom Ball weg Richtung Seite, um dem zentralen Mittelfeldspieler, bei einem eventuellen Rückpass, eine Spielverlagerung zu ermöglichen..... 159

## Kapitel 3

### Übungsformen für eine, mit der Raumdeckung spielende, Viererkette mit der Zielsetzung der Bildung der Diagonalen und Pyramiden zur Absicherung bei hohen Bällen ..... 163

- 3.1a Der Trainer verteilt acht/zehn Bälle auf den gesamten Angriffsbereich. Im Anschluss daran flankt er oder die Abwehrspieler, die nicht an der Übung beteiligt sind, hohe Bälle zur Mitte, welche von den Abwehrspielern per Kopfball abgewehrt werden müssen. In der Folge wird die Zone, wo der abgewehrte Ball landet, abgedeckt. Die Übung wird vorerst *ohne Gegenspieler* gemacht..... 163
- 3.1b Der Trainer verteilt acht/zehn Bälle auf den gesamten Angriffsbereich. Im Anschluss daran flankt er oder die Abwehrspieler, die nicht an der Übung beteiligt sind, hohe Bälle zur Mitte, welche von **einem**, sich auf der Höhe der Abwehrlinie aufhaltenden, **Angreifer** mittels Kopfball verarbeitet werden sollen. Der Angreifer wird von dem, für diese Zone zuständigen, Abwehrspieler bedrängt..... 171
- 3.1c Der Trainer verteilt acht/zehn Bälle auf den gesamten Angriffsbereich. Im Anschluss daran flankt er oder die Abwehrspieler, die nicht an der Übung beteiligt sind, hohe Bälle zur Mitte, welche von einem der **beiden**, sich auf der Höhe der Abwehrlinie aufhaltenden, **Angreifer** mittels Kopfball verarbeitet werden sollen. Der Angreifer, der zum Kopfball geht, wird von dem, für diese Zone zuständigen, Abwehrspieler bedrängt ..... 181
- 3.1d Der Trainer verteilt acht/zehn Bälle auf den gesamten Angriffsbereich. Im Anschluss daran flankt er oder die Abwehrspieler, die nicht an der Übung beteiligt sind, hohe Bälle zur Mitte, welche von einem der **drei**, sich auf der Höhe der Abwehrlinie aufhaltenden, **Angreifer** mittels Kopfball verarbeitet werden sollen. Der Angreifer, der zum Kopfball geht, wird von dem, für diese Zone zuständigen, Abwehrspieler bedrängt ..... 189
- 3.1e Der Trainer verteilt acht/zehn Bälle auf den gesamten Angriffsbereich. Im Anschluss daran flankt er oder die Abwehrspieler, die nicht an der Übung beteiligt sind, hohe Bälle zur Mitte. In der Folge kann es zu folgenden Situationen kommen:
1. *Kopfballabwehr durch einen der Verteidiger,*
  2. *Einer der Abwehrspieler oder der Torwart kommt in Ballbesitz,*
  3. *Torerfolg für die Angreifer, Schuss neben oder über das Tor oder Parade des Torwarts.*

Nach einer der drei beschriebenen Situationen lässt der Trainer einen weiteren Ball, den er in der Hand hält auf den Boden fallen und simuliert den “freien spielbaren Ball” oder den “gedeckten, nicht spielbaren” Ball. Im Anschluss daran wird, mit seiner Unterstützung wiederum mit einer neuen Spielsituation (4>4+Torwart) begonnen ..... 197

## Kapitel 4

<b>Übungsformen für die, Raumdeckung spielende, Viererkette bei Angriffen über die Seite</b> .....	207
4.1a Übungsform in Gleichzahl (2>2) im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	209
4.1b Übungsform in Gleichzahl (3>3) im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	213
4.1c Übungsform mit der Verteidigung in Unterzahl (2>3) im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	215
4.1d Übungsform mit der Verteidigung in Überzahl (3>2) im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	217
4.2 Übungsform (2>4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Gleichzahl (2>2) im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	219
4.3 Übungsform (3>4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation mit der Defensive in Überzahl (3>2) im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	223
4.4 Übungsform (3>5) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Gleichzahl (3>3), im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	227
4.5a Übungsform (3>4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Gleichzahl (3>3, 3 Abwehrspieler > 2 Angreifer + 1 seitlichen Mittelfeldspieler, der sich mit einschaltet), im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	231
4.5b Übungsform (3>4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Gleichzahl (3>3) im Strafraum; (3 Verteidiger > 2 Angreifer + 1 zentraler Mittelfeldspieler, der sich mit einschaltet) im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	234
4.6 Übungsform (2>5) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Unterzahl (2>3 im Strafraum, mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	237
4.7a Übungsform (2>4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Unterzahl (2>3) im Strafraum, mit dem, von der Seite kommenden,	

	Ball; (2 Abwehrspieler > 2 Angreifer + 1 seitlichen Mittelfeldspieler der sich mit einschaltet) .....	240
4.7b	Übungsform (2>4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Unterzahl (2>3) im Strafraum, mit dem, von der Seite kommenden, Ball; (2 Abwehrspieler > 2 Angreifer + 1 zentralen Mittelfeldspieler, der sich mit einschaltet) .....	244
4.8a	Übungsform (3>5) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Unterzahl (3>4) im Strafraum, mit dem, von der Seite kommenden, Ball; (3 Verteidiger > 3 Stürmer + 1 seitlichen Mittelfeldspieler, der sich in den Angriff mit einschaltet).....	246
4.8b	Übungsform (3>5) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Unterzahl (3>4) im Strafraum, mit dem, von der Seite kommenden, Ball (3 Verteidiger > 3 Angreifer + 1 zentralen Mittelfeldspieler, der sich mit einschaltet).....	249
4.9	Übungsform mit der Abwehrreihe in Position: (4>4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Überzahl (3>2, 3 Verteidiger > 2 Angreifer) im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball.....	252
4.10	Übungsform mit der Abwehrreihe in Position: frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Überzahl im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball (4>3, 3 Verteidiger + 1 seitlicher Mittelfeldspieler > 2 Stürmer + 1 seitlichen Mittelfeldspieler).....	255
4.11a	Übungsform mit der Abwehrreihe in Position: (4>4 frontal) teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Gleichzahl im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball (3>3, 3 Verteidiger > 2 Angreifer und 1 seitlichen Mittelfeldspieler) .....	261
4.11b	Übungsform mit der Abwehrreihe in Position: (4<4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Gleichzahl im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball (3>3, 3 Verteidiger > 2 Angreifer + 1 zentraler Mittelfeldspieler) .....	264
4.12a	Übungsform mit der Abwehrreihe in Position: (4>5) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Unterzahl im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball (3>4, 3 Verteidiger > 3 Stürmer + 1 seitlichen Mittelfeldspieler).....	265
4.12b	Übungsform mit der Abwehrreihe in Position: (4>5) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Unterzahl im Strafraum mit dem, von der Seite kommenden, Ball (3>4, 3 Verteidiger > 3 Stürmer + 1 zentraler Mittelfeldspieler).....	268



## Kapitel 5

<b>Übungsformen für eine, Raumdeckung spielende, Viererkette bei Flanken von der Seite, die auf der Höhe oder knapp vor der Strafraumgrenze mit einer Flugkurve über die Abwehrlinie hinweg, ausgeführt werden .....</b>		<b>271</b>
5.1	Situation: (4>4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Überzahl im Strafraum (3>2), bei einer Flanke, die knapp vor dem Strafraumeck ausgeführt wurde und deren Flugkurve über die Abwehrlinie hinweg ausgerichtet ist .....	272
5.2	Situation: (4>5) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Gleichzahl im Strafraum (3>3), bei einer Flanke, die knapp vor dem Strafraumeck ausgeführt wurde und deren Flugkurve über die Abwehrlinie hinweg ausgerichtet ist .....	276
5.3a	Situation: (4>4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Gleichzahl im Strafraum (3>3, 3 Verteidiger > 2 Angreifer + 1 seitlicher Mittelfeldspieler) bei einer Flanke, die knapp vor dem Strafraumeck ausgeführt wurde und deren Flugkurve über die Abwehrlinie hinweg ausgerichtet ist .....	280
5.3b	Situation: (4>4) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Gleichzahl im Strafraum (3>3, 3 Verteidiger > 2 Angreifer + 1 zentraler Mittelfeldspieler) bei einer Flanke, die knapp vor dem Strafraumeck ausgeführt wurde und deren Flugkurve über die Abwehrlinie hinweg ausgerichtet ist .....	283
5.4a	Situation: (4>5) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Unterzahl im Strafraum (3>4, 3 Verteidiger > 3 Angreifer + 1 seitlicher Mittelfeldspieler) bei einer Flanke, die knapp vor dem Strafraumeck ausgeführt wurde und deren Flugkurve über die Abwehrlinie hinweg ausgerichtet ist .....	286
5.4b	Situation: (4>5) frontal, teilweise als Simulation, als Vorbereitung auf eine Situation in Unterzahl im Strafraum (3>4, 3 Verteidiger > 3 Angreifer + 1 zentraler Mittelfeldspieler) bei einer Flanke, die knapp vor dem Strafraumeck ausgeführt wurde und deren Flugkurve über die Abwehrlinie hinweg ausgerichtet ist .....	289

## Kapitel 6

<b>Simulation eines Ballverlustes im Spielaufbau .....</b>		<b>293</b>
6.1a	Die vier Abwehrspieler stellen sich in Halbmondform auf und beginnen mit der Ballzirkulation zum Zwecke des Spielaufbaus. Auf einen Pfiff des Trainers hin wird ein Ballverlust simuliert und der Außenverteidiger, der	

	in diesem Augenblick den Ballbesitz inne hat, wird zu einem gegnerischen Angreifer.....	294
6.1b	Die vier Abwehrspieler stellen sich in Halbmondform auf und beginnen mit der Ballzirkulation zum Zwecke des Spielaufbaus. Auf einen Pfiff des Trainers hin wird ein Ballverlust simuliert und der Innenverteidiger, der in diesem Augenblick den Ballbesitz inne hat, wird zu einem gegnerischen Angreifer.....	296
6.2a	Die vier Abwehrspieler stellen sich in Halbmondform auf und beginnen mit der Ballzirkulation zum Zwecke des Spielaufbaus. Dabei werden sie durch einen zentralen Mittelfeldspieler unterstützt. Auf einen Pfiff des Trainers hin wird ein Ballverlust simuliert und der Mittelfeldspieler, der in diesem Augenblick den Ballbesitz inne hat, wird zu einem gegnerischen Angreifer.....	298
6.2b	Die vier Abwehrspieler stellen sich in Halbmondform auf und beginnen mit der Ballzirkulation zum Zwecke des Spielaufbaus. Dabei werden sie durch zwei zentrale Mittelfeldspieler unterstützt. Auf einen Pfiff des Trainers hin, wird ein Ballverlust simuliert und beide Mittelfeldspieler werden zu gegnerischen Angreifern.....	300
6.2c	Die vier Abwehrspieler stellen sich in Halbmondform auf und beginnen mit der Ballzirkulation zum Zwecke des Spielaufbaus. Dabei werden sie durch zwei zentrale Mittelfeldspieler unterstützt. An der Situation beteiligt sich auch ein, passiver, gegnerischer Stürmer, der sich vorerst nicht an der Aktion beteiligt. Auf einen Pfiff des Trainers hin wird ein Ballverlust simuliert und beide Mittelfeldspieler und der Stürmer, der sich bisher passiv verhalten hat, werden zu gegnerischen Angreifern.....	303
6.3	Die vier Abwehrspieler stellen sich in Halbmondform auf und beginnen mit der Ballzirkulation zum Zwecke des Spielaufbaus. Während der Ballzirkulation simulieren 6 Gegenspieler (2 Angreifer + 4 Mittelfeldspieler) alle für ein Pressing erforderlichen Laufbewegungen. Gleichzeitig mit seinem Pfiff wirft der Trainer einem der 6 Spieler der Mannschaft, die das Pressing simulierte, einen Ball zu und der beginnt mit der Offensivaktion.....	305
	Schlussfolgerungen.....	311
	Bibliografie.....	313